



CYBERSHIELD



Nachhaltig handeln
in Unternehmen
Klimawin BW



Klimawin BW

Bericht

2024

CS-Consulting GmbH (CyberShield)

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
1. Über uns	3
1.1 Unternehmensdarstellung	3
1.2 Wesentlichkeitsgrundsatz	3
2. Die Klimawin BW	4
2.1 Bekenntnis zu Klimaschutz und Nachhaltigkeit und der Region	4
2.2 Die 12 Leitsätze der Klimawin BW	4
2.3 Engagierte Unternehmen aus Baden-Württemberg	5
3. Checkliste: Unser Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsengagement	6
3.1 Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsengagement im Unternehmen	6
3.2 Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsengagement vor Ort	7
4. Unsere Schwerpunktthemen	8
4.1 Überblick über die gewählten Schwerpunkte	8
4.2 Warum uns diese Schwerpunkte besonders wichtig sind	8
4.3 Leitsatz 01 – Klimaschutz	8
4.4 Leitsatz 07 – Mitarbeitendenrechte und -wohlbefinden	12
5. Weitere Aktivitäten	16
6. Unsere Klimawin BW-Projekte	21
6.1 Projekt 1	21
6.2 Art und Umfang der Unterstützung	21
6.3 Ergebnisse und Entwicklungen	21
6.4 Ausblick	23
Impressum	25

1. Über uns

1.1 Unternehmensdarstellung

Die digitale Vernetzung von Industrieanlagen, Verkehrssystemen und kritischer Infrastruktur bringt enorme Chancen – aber auch neue Risiken. Wenn beispielsweise Produktionsanlagen, Bahnsteuerungen oder chemische Prozesse digital angreifbar werden, kann das gravierende Folgen für Mensch, Umwelt und Gesellschaft haben. Genau hier setzen wir an.

CyberShield schützt seit Anfang 2021 mit einem kompetenten Team unabhängiger Cyber-Security-Spezialist:innen insbesondere das produzierende Gewerbe und kritische Infrastrukturen wie Bahnsysteme. Unser Ziel ist es Sicherheitslücken zu schließen, bevor daraus reale Gefahren entstehen. Dabei verstehen wir uns nicht als externen Dienstleistenden, sondern als Teil der Teams unserer Kund:innen. Herausforderungen unserer Auftraggebenden sind auch unsere – wir entwickeln pragmatische, sichere und wirksame Lösungen mit echtem Mehrwert.

IT-Sicherheit bedeutet für uns nicht nur Datenschutz, sondern vor allem auch Betriebssicherheit und den Schutz von Menschenleben. Cyberkriminalität kann nicht nur wirtschaftliche Schäden verursachen, sondern auch reale Zwischenfälle – etwa durch manipulierte Steuerungen oder Anlagen.

Um Sicherheitskultur auch im Alltag zu verankern, haben wir einen zweiten Unternehmenszweig aufgebaut: praxisnahe Trainings, die IT- und OT-Sicherheit verständlich und anwendungsnah vermitteln.

1.2 Wesentlichkeitsgrundsatz

Mit diesem Bericht dokumentieren wir unsere Arbeit im Bereich Klimaschutz und Nachhaltigkeit. Der Bericht folgt dem Wesentlichkeitsgrundsatz. Er enthält alle Informationen, die für das Verständnis der Aktivitäten im Bereich Klimaschutz und Nachhaltigkeit unseres Unternehmens erforderlich sind und die wichtigen ökologischen, ökonomischen und sozialen Auswirkungen unseres Unternehmens widerspiegeln.

2. Die Klimawin BW

2.1 Bekenntnis zu Klimaschutz und Nachhaltigkeit und der Region

Mit der Unterzeichnung der Klimawin BW bekennen wir uns zu unserer ökologischen, ökonomischen und sozialen Verantwortung. Zudem identifizieren wir uns mit der Region, in der wir wirtschaften.

2.2 Die 12 Leitsätze der Klimawin BW

Die folgenden 12 Leitsätze beschreiben unser Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsverständnis.

2.2.1 Klima und Umwelt

Leitsatz 01 – Klimaschutz

„Wir setzen uns ein Klimaschutzziel und berichten darüber. Wir nutzen erneuerbare Energien und steigern die Energieeffizienz.“

Leitsatz 02 – Klimaanpassung

„Wir unternehmen Maßnahmen zur Klimawandelfolgenanpassung.“

Leitsatz 03 – Ressourcen und Kreislaufwirtschaft

„Wir verringern die Inanspruchnahme von (natürlichen) Ressourcen und verfolgen das Ziel einer Kreislaufwirtschaft.“

Leitsatz 04 – Biodiversität

„Wir setzen uns aktiv für den Schutz und den Erhalt der Biodiversität ein.“

Leitsatz 05 – Produktverantwortung

„Wir übernehmen für unsere Leistungen und Produkte Verantwortung, indem wir den Wertschöpfungsprozess und den Produktzyklus auf ihre Nachhaltigkeit hin untersuchen und diesbezüglich Transparenz schaffen.“

2.2.2 Soziale Verantwortung

Leitsatz 06 – Menschenrechte und Lieferkette

„Wir achten und schützen Menschenrechte sowie Rechte der Arbeitnehmenden, sichern und fördern Chancengleichheit und verhindern jegliche Form der Diskriminierung und Ausbeutung in unserer Wertschöpfungskette.“

Leitsatz 07 – Mitarbeitendenrechte und -wohlbefinden

„Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeitenden.“

Leitsatz 08 – Anspruchsgruppen

„Wir berücksichtigen und beachten bei Prozessen alle Anspruchsgruppen und deren Interessen.“

2.2.3 Ökonomischer Erfolg und Governance

Leitsatz 09 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze

„Wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region.“

Leitsatz 10 – Regionaler Mehrwert

„Wir generieren einen Mehrwert für die Region, in der wir wirtschaften.“

Leitsatz 11 – Transparenz

„Wir sind ein offenes Unternehmen, verhindern Korruption und berichten transparent über Finanzentscheidungen.“

Leitsatz 12 – Anreize zur Transformation

„Wir setzen auf allen Unternehmensebenen Anreize zum Umdenken und Handeln und beziehen sowohl unsere Mitarbeitenden als auch alle anderen Anspruchsgruppen in einen ständigen Prozess zur Steigerung der unternehmerischen Nachhaltigkeit ein.“

2.3 Engagierte Unternehmen aus Baden-Württemberg

Ausführliche Informationen zur Klimawin BW und zu weiteren Mitgliedern finden Sie unter:

www.nachhaltigkeitsstrategie.de/klimawin

3. Checkliste: Unser Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsengagement

Die Klimawin BW wurde unterzeichnet am: 31.10.2021

3.1 Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsengagement im Unternehmen

Leitsatz	Adressierter Leitsatz	Schwerpunktsetzung	Quantitative Dokumentation
Leitsatz 01 – Klimaschutz	ja	ja	ja
Leitsatz 02 – Klimaanpassung	ja	nein	nein
Leitsatz 03 – Ressourcen und Kreislaufwirtschaft	ja	nein	nein
Leitsatz 04 – Biodiversität	ja	nein	nein
Leitsatz 05 – Produktverantwortung	ja	nein	nein
Leitsatz 06 – Menschenrechte und Lieferkette	ja	nein	nein
Leitsatz 07 – Mitarbeitendenrechte und -wohlbefinden	ja	ja	ja
Leitsatz 08 – Anspruchsgruppen	ja	nein	nein
Leitsatz 09 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze	ja	nein	nein
Leitsatz 10 – Regionaler Mehrwert	ja	nein	nein
Leitsatz 11 – Transparenz	ja	nein	nein
Leitsatz 12 – Anreize zur Transformation	ja	nein	nein

3.2 Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsengagement vor Ort

Weil sich unser Engagement bewährt hat, uns die Themen am Herzen liegen und die Projekte uns Freude bereiten, haben wir in diesem Jahr wieder zwei statt ein Projekt umgesetzt.

Unterstütztes KLIMAWIN-Projekt: Unterstützung des Lebenshofes „Tierlieben“ in Ammerbuch

Schwerpunktbereich:

☒ Ökologische Nachhaltigkeit ☒ Soziale Nachhaltigkeit

Art der Förderung:

☒ Finanziell ☒ Materiell ☒ Personell

Unterstütztes KLIMAWIN-Projekt: Workshop zur Wissensvermittlung in CyberSecurity bei

InformatikschülerInnen der Oberstufe

Schwerpunktbereich:

☐ Ökologische Nachhaltigkeit ☒ Soziale Nachhaltigkeit

Art der Förderung:

☐ Finanziell ☐ Materiell ☒ Personell

4. Unsere Schwerpunktthemen

4.1 Überblick über die gewählten Schwerpunkte

Leitsatz 01 – Klimaschutz

„Wir setzen uns ein Klimaschutzziel und berichten darüber. Wir nutzen erneuerbare Energien und steigern die Energieeffizienz.“

Leitsatz 07 – Mitarbeitendenrechte und -wohlbefinden

„Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeitenden.“

4.2 Warum uns diese Schwerpunkte besonders wichtig sind

Der anthropogene Klimawandel ist nicht von der Hand zu weisen. Aus unserer ethisch wahrgenommenen Verantwortung, für zukünftige Generationen als auch unseren Mitgeschöpfen, heraus, ist es CyberShield ein elementares Bedürfnis einen Beitrag zu leisten, um die negativen Auswirkungen zu bremsen. Wir leben unsere Corporate Social Responsibility

Gleichzeitig ist uns bewusst: Nachhaltigkeit beginnt im Inneren. Unsere Mitarbeitenden sind das Herz von CyberShield – mit vielfältigen Lebenswegen, Perspektiven und Talenten. Wir fördern eine Kultur, in der sich jede:r einbringen kann, wertgeschätzt wird und gesund bleibt. Denn nur in einem respektvollen, motivierenden Umfeld können wir gemeinsam wachsen und wirksam bleiben.

4.3 Leitsatz 01 – Klimaschutz

4.3.1 Zielsetzung

CyberShield ist keine produzierende Firma mit riesigen Anlagen, sondern hat seinen aktuellen Schwerpunkt vorwiegend in beratenden und lehrenden/informativen Dienstleistungen. Nichtsdestotrotz ist uns unsere Corporate Social Responsibility bewusst und darüber hinaus deren stetige Ausgestaltung sehr wichtig. Unser Ziel ist es immer weiter Ressourcen und Energie einzusparen bis hin zur Klimaneutralität. Hierfür haben wir verschiedene Ansätze gewählt, die Mobilität, Ernährung, Ressourcenschonung und Energie betreffen. Den informativen Charakter der Beschäftigung mit klimaschutzrelevanten Themen im Unternehmen geben wir weiter an unsere Mitarbeitenden und sonstigen Anspruchsgruppen. Unser aller Handeln ist gefragt.

Ergriffene Maßnahmen

- Bei Firmenveranstaltungen und Firmenreisen achten wir auf pflanzliche Ernährung. Wenn es möglich ist, achten wir zusätzlich auf bio, saisonales und regionales Catering.
- Wir nutzen bevorzugt öffentliche Verkehrsmittel.
- Wir verzichten gänzlich auf inländische Flüge.
- Unser Büro in Mauer wird mit einer Wärmepumpe beheizt. Der Strom kommt aus der eigenen

PV-Anlage (den Rest liefern die regionalen grünen Bürgerwerke Heidelberg).

- Wenn möglich kaufen wir gebrauchtes, aufbereitetes Equipment.

4.3.2 Ergebnisse und Entwicklungen

Eine klimabewusste Ernährung ist für uns ein wichtiger Baustein nachhaltigen Handelns. Bei Firmenveranstaltungen und -reisen achten wir daher auf vegane Verpflegung. Den Anteil an Bio-Produkten sowie saisonalen und regionalen Lebensmitteln möchten wir weiter erhöhen – nicht nur aus Umweltgründen, sondern auch, um nachhaltige Lieferketten zu stärken. Bisher haben wir durchweg positives Feedback von unseren Mitarbeitenden erhalten.

Auch bei der Mobilität setzen wir klare Zeichen: Wir unterstützen ausdrücklich die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel – eine der klimafreundlichsten Fortbewegungsarten. Diese und weitere Maßnahmen sind Bestandteil unseres unternehmensweiten Verhaltenskodexes, der von allen Mitarbeitenden angenommen und sehr positiv bewertet wurde.

Technische Geräte beschaffen wir – wann immer möglich – als geprüfte Gebrauchtware. Unser Equipment durchläuft im Unternehmen einen Weitergabekreislauf: von Festangestellten zu Werkstudierenden und anschließend zur gemeinnützigen Organisation Labdoo. Dort werden die Geräte mit Bildungssoftware ausgestattet und weltweit an Schulen und NGOs verteilt. So verlängern wir aktiv die Nutzungsdauer unserer Technik und reduzieren deren CO₂-Fußabdruck spürbar. Am nachhaltigsten ist es natürlich, erst gar keine neue Nachfrage nach Ressourcen entstehen zu lassen. Unsere Mitarbeitenden handeln hier erfreulich ressourcenbewusst und sind – auch dank der von Beginn an hohen Qualitätsstandards – über lange Zeit mit ihrem Equipment zufrieden.

Unsere Mitarbeitenden schätzen die Flexibilität von Remote-Arbeit. Gleichzeitig wollen wir auch physische Arbeitsräume bereitstellen. Unser Standort in Mauer erfüllt durch Wärmepumpe und eigene Photovoltaikanlage hohe ökologische Standards. Seit März 2024 ergänzt ein (neuer) zweiter Standort im Technologiezentrum MAFINEX in Mannheim unsere Infrastruktur – ein Ort, der das nachhaltige Leitbild der Stadt konsequent umsetzt.

4.3.3 Indikatoren

Indikator 1: Catering

- 3 durchgeführte TeamEvents in 2024

davon 3 komplett vegan (100%)

davon 2 komplett bio (50%)

davon 3 teilweise regional und saisonal

- Wir erhöhen in 2025 den Anteil von Bio-Produkten. Außerdem versuchen wir vermehrt auf regionale und saisonale Speisen zu achten.

Indikator 2: Öffentliche Verkehrsmittel

- Zurückgelegte Kilometer

... im Zug: 42968 km

... im Individualverkehr (mit Verbrenner): 4207 km

... im Individualverkehr (mit E-Auto): 3000 km

... im Bus: 802 km

- Sofern die Züge nicht noch unzuverlässiger werden, wollen wir die Nutzung von Bahnen steigern.
- Bei Mietwagen wollen wir verstärkt auf E-Fahrzeuge achten.

Die Nutzung des Individualverkehrs mit Verbrennern wollen wir im Jahr 2025 deutlich verringern. Ehrlicherweise stoßen wir durch die aktuelle Situation im Bahnverkehr zunehmend an unsere Grenzen. Flexibilität, Verlässlichkeit und die Zufriedenheit unserer Mitarbeitenden dürfen dadurch nicht übermäßig belastet werden. Aus unserer Sicht besteht hier dringender Handlungsbedarf seitens der Betreibenden des öffentlichen Nah- und Fernverkehrs.

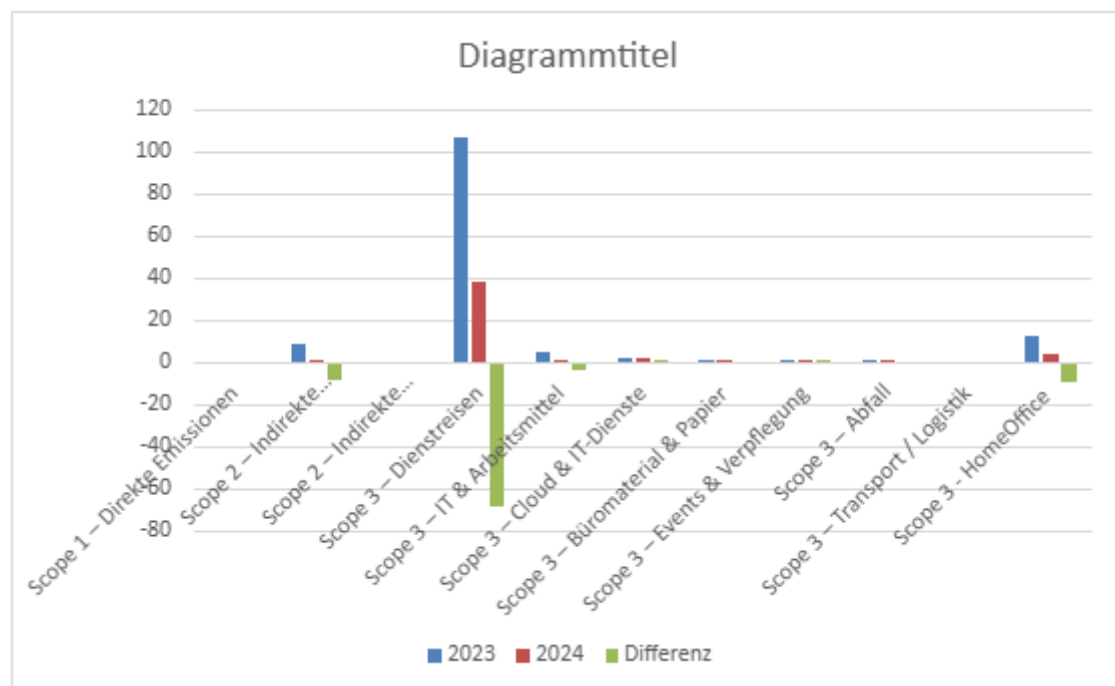
Indikator 3: Aufbereitetes Equipment

- Mobiltelefone: 100% gebraucht erworben via Backmarket
- Laptops: 1 neu angeschafft; 4 weitergegeben; 6 an Labdoo gespendet
- Unser nachhaltiges Vorgehen wird von den Mitarbeitenden mitgetragen und aktiv gelebt. Der Kreislauf „gebraucht kaufen – intern weitergeben – an eine NGO spenden“ ist etabliert und verlängert die Lebensdauer unserer Geräte deutlich. An diesem Vorgehen wollen wir festhalten.

4.3.4 Treibhausgasbilanz

Zur Senkung der Treibhausgasemissionen haben wir eine THG-Bilanz für Scope 1 - 3 erstellt und auf Basis dessen ein Reduktionsziel festgelegt.

Datenerfassung und Ziele zur Senkung der THG-Emissionen



Erfassungsbereiche	Ausgangs- bilanz 2023	Aktuelles Geschäftsjahr 2024	Veränderung gegenüber Referenzjahr
	THG- Emissionen in t CO ₂ e	THG- Emissionen in t CO ₂ e	+/- in t CO ₂ e
Direkte THG-Emissionen Scope 1	0	0	0
Indirekte THG- Emissionen Scope 2			
Indirekte Energieemissionen Standort Mauer	0	0	0
Indirekte Energieemissionen Standort Mannheim	8,7	0,41	-8,29
Indirekte THG- Emissionen Scope 3			
Dienstreisen	106,9	38,2	-68,7
IT & Arbeitsmittel	4,7	1,05	-3,65
Cloud & IT-Dienste	1,9	1,95	0,05
Büromaterial & Papier	0,17	0,05	-0,12
Events & Verpflegung	0,01	0,05	0,04
Abfall	0,036	0,036	0
Transport / Logistik	0	0	0
HomeOffice	13	3,5	-9,5
Summe gesamt	135,416	45,246	-90,17

THG-Bilanz – Unsere Ausgangssituation

CyberShield ist ein junges Unternehmen mit unter 20 Mitarbeitenden, das Consulting, Trainings und Services anbietet. Unsere Arbeit leisten wir durch Remote-Tätigkeiten oder

Beratung/Training vor Ort beim Kunden. Unseren Mitarbeitenden geben wir maximale Freiheit und ermöglichen Home-Office, das auch zu über 95% genutzt wird. Dadurch hat CyberShield eine geringe CO₂-Bilanz. Unsere Klimaschutzstrategie bezieht sich demnach auf zwei Schwerpunkte: die Wahl unserer Dienstleistenden, bei der wir nachhaltige Kriterien stark einbeziehen und unsere Dienstreisen.

THG-Bilanz – Unsere Zielerreichung

Wir sind mit unserer Entwicklung sehr zufrieden: Die Zahlen sprechen für sich – während unser CO₂-Fußabdruck im Jahr 2023 noch bei 135,416 Tonnen lag, konnten wir ihn 2024 auf 45,246 Tonnen senken. Das bedeutet eine Reduktion um zwei Drittel. Den größten Anteil an den Emissionen machten erneut unsere Dienstreisen aus – hier konnten wir jedoch durch bewusste Reiseentscheidungen deutliche Fortschritte erzielen.

THG-Bilanz – Ergriffene Maßnahmen und Entwicklungen

Im Einklang mit der Klimaschutz-Rangfolge nach § 3 des Klimaschutz- und Klimawandelanpassungsgesetzes Baden-Württemberg richten wir unsere Maßnahmen gezielt auf das Vermeiden und Verringern von Treibhausgasemissionen aus.

CO₂ vermeiden:

Seit der Gründung legt CyberShield großen Wert auf Nachhaltigkeit. Durch die überwiegend remote stattfindende Arbeit unserer Mitarbeitenden vermeiden wir viele Emissionen, die sonst durch tägliche Pendelwege entstehen würden. Bei Firmenevents und -reisen setzen wir vorrangig auf öffentliche Verkehrsmittel, wählen vegane Verpflegung und achten auf nachhaltige Unterkünfte – um unnötige CO₂-Belastungen gar nicht erst entstehen zu lassen.

CO₂ verringern:

Die Energie in unseren Büros stammt aus erneuerbaren Quellen. Beim Bestellen von Werbe- und Büromaterial achten wir genau auf Bedarfsplanung, um Übermengen und Verpackungsmüll zu vermeiden. Unser zweiter Standort befindet sich nun in einem Bürokomplex, der die Nachhaltigkeitsleitlinien der Stadt Mannheim umsetzt – ein weiterer Schritt in Richtung klimafreundliches Arbeiten im urbanen Raum. Zusätzlich sensibilisieren wir unsere Mitarbeitenden regelmäßig zu Energiesparmaßnahmen und weiteren Klimaschutzthemen.

4.3.5 Ausblick

Auch im kommenden Jahr werden wir Nachhaltigkeitsaspekte bei Firmenreisen und Veranstaltungen konsequent berücksichtigen – insbesondere in den Bereichen Unterkunft, Mobilität und Verpflegung. Unser besonderes Augenmerk gilt erneut den Scope-3-Emissionen. Was sich zur Reduktion unseres CO₂-Fußabdrucks bewährt hat, werden wir weiterhin konsequent verfolgen und ausbauen.

4.4 Leitsatz 07 – Mitarbeitendenrechte und -wohlbefinden

„Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeitenden.“

4.4.1 Zielsetzung

Die Menschen, die bei CyberShield arbeiten, bilden das Fundament und die treibende Kraft unseres Unternehmens. Ihr Wohlbefinden und ihre Zufriedenheit sind für uns von zentraler **Bedeutung**. Ein wertschätzendes, vertrauensvolles Miteinander ist für uns daher essenziell – fachlich wie menschlich. Die langfristige Leistungsfähigkeit unseres Teams hängt maßgeblich davon ab, dass sich alle aufeinander verlassen können. Wir möchten ein Arbeitsumfeld schaffen, das von Eigenverantwortung, gegenseitigem Respekt und klarer Kommunikation geprägt ist.

Dazu gehört für uns auch, Leistung transparent zu bewerten, Potenziale zu fördern und die Teamdynamik gezielt zu stärken. Mitarbeitende sollen sich bei uns entfalten können, gleichzeitig aber auch zur gemeinsamen Verantwortung beitragen. Entscheidungen zum Schutz des Teams sind dabei ebenso notwendig wie Angebote zur Weiterentwicklung.

4.4.2 Ergriffene Maßnahmen

- Mit unserem Gesundheitspartner DAK wurde ein Präventionskurs durchgeführt - **Indikator 1**
- Einführung einer Mental Health Managerin - **Indikator 1**
- Aufbau eines digitalen Handbuchs zur Orientierung und Transparenz
- Mitgestaltungsmöglichkeiten bei Unternehmensprozessen
- ISO 9001-Zertifizierung erfolgreich abgeschlossen
- Flexible Gestaltung von Arbeitsort und Arbeitszeit
- Förderung einer offenen, respektvollen Feedbackkultur
- Offene Gespräche und klare Entwicklungsangebote bei Leistungsschwächen
- Trennung von Mitarbeitenden bei dauerhaft unzureichender Leistung - zum Schutz des Teams
- Stärkung des Teamgeists - **Indikator 2**
- 1 freiwillige Laufgruppe - **Indikator 1 und 2**
- Möglichkeit eines Jobbikes - **Indikator 1**
- Nachhaltige Sachbezüge als Wertschätzung - **Indikator 3**
- Jährliche Weiterbildungen für alle Mitarbeitenden - **Indikator 4**

4.4.3 Ergebnisse und Entwicklungen

Unsere Mitarbeitenden sind das Herzstück von CyberShield – ihre Gesundheit, Zufriedenheit und individuelle Entwicklung sind für uns zentrale Anliegen. Daher werden wir diesen Schwerpunkt auch im kommenden Jahr aktiv weiterverfolgen.

In 2024 haben sich viele unserer Ansätze als tragfähig und wirkungsvoll erwiesen. Diese Stärken wollen wir gezielt weiterentwickeln.

Um unsere positive Teamkultur langfristig zu sichern, haben wir auch herausfordernde Situationen aktiv gestaltet. Dort, wo Erwartungen und Teamdynamik nicht zueinander fanden, wurden klare und faire Schritte eingeschlagen. So schafften wir Raum für ein Umfeld, in dem Engagement, Miteinander und Verlässlichkeit wachsen können und als wertvoll empfunden werden.

Die betriebliche Gesundheitsförderung werden wir weiter verfolgen. Dabei setzen wir sowohl auf externe Impulse – etwa durch Partnerprogramme – als auch auf interne Initiativen, wie beispielsweise unserer Mental Health Managerin.

Individuelle Fortbildungen bleiben ein fester Bestandteil unserer Personalentwicklung. In persönlichen Gesprächen entwickeln wir gemeinsam mit jedem Mitarbeitenden passende Weiterbildungspläne, die fachliche wie persönliche Stärken fördern.

Zudem wollen wir unser internes Handbuch weiterentwickeln, um Transparenz und Orientierung im Alltag zu fördern. Es soll grundlegende Prozesse und Abläufe verständlich abbilden und so Sicherheit und Klarheit in der Zusammenarbeit schaffen.

Die ISO 9001-Zertifizierung schafft klare Strukturen und verlässliche Prozesse – ein wichtiger Beitrag zu Orientierung, Sicherheit und Zufriedenheit im Arbeitsalltag unserer Mitarbeitenden.

So schaffen wir insgesamt stabile Strukturen, die gleichzeitig Raum für Entwicklung, Eigenverantwortung und ein gesundes Miteinander lassen.

4.4.4 Indikatoren

Indikator 1: Förderung der Gesundheit unserer Mitarbeitenden

- In Zusammenarbeit mit unserem Gesundheitspartner DAK haben wir den Kurs „Ergonomics at the Workplace“ durchgeführt.
- Teilnahme an einem Yoga-Kurs während eines TeamEvents.
- Einer engagierten Mitarbeiterin haben wir die zeitliche und finanzielle Teilnahme an einer Weiterbildung zur Mental Health Managerin ermöglicht.
- Das Angebot eines Jobbikes wurde 2x in Anspruch genommen.
- Mit der Laufgruppe haben wir erfolgreich an einem Firmenlauf teilgenommen.

Indikator 2: Förderung Teamgeist

- Durchführung von 3 mehrtägigen Team-Events mit Fokus auf Austausch, Zusammenarbeit, gemeinsame Erlebnisse und Fortbildung.
- Organisation eines digitalen Clean-Ups, um Umweltbewusstsein auch im Arbeitsalltag zu fördern.
- Etablierung einer Laufgruppe als sportlich-soziale Aktivität.

Indikator 3: Nachhaltige Sachbezüge als Wertschätzung

- Insgesamt wurden 29 nachhaltige Sachbezüge im Gesamtwert von 1.105 € an Mitarbeitende ausgegeben. Hier arbeiten wir mit unseren nachhaltigen Partnern "<https://guud-benefits.com/>" und "<https://veggie-specials.com/>" zusammen. Diese Vorgehensweise hat sich als überaus positiv erwiesen und wird weiter fortgeführt.

Indikator 4: Weiterbildung

- In 2024 konnten unsere Mitarbeitenden insgesamt 98 Fortbildungen wahrnehmen – ein erfreuliches Zeichen für Engagement, Entwicklung und Zukunftsorientierung. Jede einzelne

Maßnahme stärkt nicht nur die persönliche Kompetenz, sondern auch die Innovationskraft und Qualität im Unternehmen. Deshalb fördern wir Fortbildung weiterhin aktiv – für motivierte Teams und nachhaltigen Unternehmenserfolg.

4.4.5 Ausblick

Wir halten auch im kommenden Jahr bewusst am Schwerpunkt „Mitarbeitendenrechte- und wohlbefinden“ fest, da wir überzeugt sind: Zufriedene, gesunde und engagierte Mitarbeitende sind die Grundlage für langfristigen Unternehmenserfolg.

Daher wollen wir bewährte Maßnahmen weiterführen und gezielt ausbauen – wie unsere jährlichen Weiterbildungsgespräche, die betriebliche Gesundheitsförderung und regelmäßige Teamformate. Die Fertigstellung unseres internen Handbuchs soll zusätzlich für mehr Orientierung und Sicherheit im Arbeitsalltag sorgen.

Damit schaffen wir ein Umfeld, in dem sich alle Mitarbeitenden langfristig sicher und wohl fühlen und ihre Stärken einbringen können.

Geplant ist die Weiterführung und Verfeinerung der bestehenden Aktivitäten:

- Gesundheitsfördernde Angebote und Teamformate
- Weiterentwicklung unseres internen Handbuchs
- Individuelle Fortbildungsmöglichkeiten
- Hybride Arbeitsmodelle

Unser Ziel: Ein stabiles, gesundes und motiviertes Team, das sich durch eine wertschätzende und klare Zusammenarbeit auszeichnet.

5. Weitere Aktivitäten

Leitsatz	Ziele	Maßnahmen und Aktivitäten	Ergebnisse und Entwicklungen	Ausblick
Leitsatz 02 – Klimaanpassung	▪ Anpassung der eigenen Arbeitsweise ▪ Standortstrategie mit Klimaresilienz verbinden ▪ Eigene Infrastruktur absichern	▪ Remote-Arbeit – spart Emissionen und schützt MAS vor extremen Wetterlagen ▪ Flexible Arbeitszeiten, um auf Hitzewellen o. Ä. Rücksicht zu nehmen (z. B. frühere Arbeitszeiten bei großer Hitze). ▪ Umzug in klimafreundliches Gebäude (mit Sonnenschutzelementen, Betonkernaktivierung) ▪ Cloud-Backups in klimastabilen Rechenzentren	▪ Die genannten Maßnahmen stärken das Wohlbefinden und die Eigenverantwortung der MAS ▪ Unsere beiden Standorte fördern stabiles, klimabewusstes Arbeiten auch bei zunehmenden Umweltbelastungen	▪ Mitarbeitende durch einen Kurs tiefer für das Thema sensibilisieren ▪ Bewährte Maßnahmen beibehalten
Leitsatz 03 – Ressourcen und Kreislaufwirtschaft	▪ Ökologischen Fußabdruck möglichst klein halten	▪ Nachhaltigkeitsbeauftragte -prüft und vergleicht Angebote von Dienstleistungen -prüft, wo mehr Nachhaltigkeit möglich ist -sensibilisiert MAS ▪ Arbeitsmittel (vom Laptop bis zur Büroausstattung) werden möglichst gebraucht gekauft, im Unternehmen weitergegeben und am Ende an NGO gespendet ▪ Werbematerial wird nach	▪ Die bisherigen Erfahrungen bestätigen den eingeschlagenen Weg und fördern ein Umdenken (z.B. bei den Give-Aways)	▪ Unser Ziel bleibt es, mit pragmatischen und alltags-tauglichen Maßnahmen einen konkreten Beitrag zu mehr Ressourcenschonung zu leisten – innerhalb unseres Unternehmens und darüber hinaus ▪ Um Ressourcen zu schonen möchten wir unser Konzept der Werbebeschenke überarbeiten

Leitsatz	Ziele	Maßnahmen und Aktivitäten	Ergebnisse und Entwicklungen	Ausblick
		ökologischen Gesichtspunkten in bedarfsgerechten Stückzahlen beschafft ▪ Unsere Partner für Sachbezüge – insbesondere Veggie-Specials – setzen auf ressourcenschonende Konzepte wie Lebensmittelrettung		
Leitsatz 04 – Biodiversität	▪ wirksame Beiträge zum Erhalt der Artenvielfalt leisten ▪ Biodiversität als Teil unserer unternehmerischen Verantwortung sichtbar machen	▪ Unser Projekt "Unterstützung des Lebenshofs Tierlieben" ▪ Verteilung von Saatgut-Tütchen mit heimischen Blühpflanzen als Werbegeschenke ▪ Sensibilisierung unserer MAs und Interessierte über unsere Vorhaben und die Hintergründe, wieso Biodiversität wichtig ist ▪ Bei unseren Team Events und Firmenreisen wählen wir nach Möglichkeit nachhaltige Unterkünfte, die auf Biodiversität achten. ▪ Es gibt etliche anerkannte Studien, die aufzeigen, dass die Ernährung einen großen Einfluss auf Klima und Biodiversität hat. Deshalb	▪ Unsere MAs konnten sich vor Ort auf dem Lebenshof Tierlieben mit Biodiversität und anderen ethischen und klimarelevanten Themen auseinandersetzen, als sie beim Stallbau für die Minischweine mitangepackt haben. ▪ Die MAs haben unsere Bemühungen sehr gut aufgenommen und tragen sie mit ▪ Alle Samentütchen wurden verteilt und kamen sehr gut an	▪ Wir suchen aktiv weitere Projekte in BW, bei denen wir vor der Haustür unterstützen können ▪ Was sich bewährt hat behalten wir bei (z.B. Ernährung bei Firmenveranstaltungen)

Leitsatz	Ziele	Maßnahmen und Aktivitäten	Ergebnisse und Entwicklungen	Ausblick
		achten wir bei Firmenveranstaltungen und Reisen so gut es geht auf eine vegane, bio, saisonale und regionale Ernährung		
Leitsatz 05 – Produktverantwortung	▪ Wir sind beratend tätig, haben daher kein handfestes Produkt ▪ Im Sinne unserer Produktverantwortung und der globalen Nachhaltigkeitsziele (insbesondere SDG 12) behalten wir uns vor, nicht für Unternehmen arbeiten, deren Geschäftsmodelle im Widerspruch zu ökologischer oder sozialer Nachhaltigkeit stehen (z. B. fossile Energieträger)	▪ Wir bewerben uns nicht auf Ausschreibungen von Unternehmen, die wir als extrem umweltschädlich oder lebensverachtend einstufen ▪ Anfragen von solchen Unternehmen lehnen wir ab	▪ Diese Strategie hat sich bewährt	▪ Diese Strategie behalten wir bei
Leitsatz 06 – Menschenrechte und Lieferkette	▪ In unserem Unternehmen und entlang unserer Lieferkette werden die Menschenrechte geachtet ▪ Bei der Auswahl unserer Lieferanten achten wir bereits im Vorfeld darauf, dass Menschenrechte respektiert werden	▪ Über unseren internen und externen Verhaltenskodex und im stetigen Austausch miteinander stellen wir sicher, dass die Menschenrechte geschützt werden	▪ Uns ist bislang kein Fall von Diskriminierung oder Verletzung von Menschenrechten entlang unserer Lieferkette bekannt	▪ Im gemeinsamen Austausch stellen wir sicher, dass Diskriminierung und Ausbeutung in unserer Wertschöpfungskette ausgeschlossen sind
Leitsatz 08 – Anspruchsgruppen	▪ Alle Anspruchsgruppen fühlen sich bei unseren Prozessabläufen beachtet und	▪ Durch gemeinsamen, regelmäßig stattfindenden Dialog erkennen wir Gelegenheiten zur Optimierung um allen	▪ Unsere Maßnahmen zeigen Wirkung. Genauerer siehe Leitsatz 7 ▪ Die ISO 9001-Zertifizierung stärkt	▪ Wir bleiben bestrebt, dass sich alle Anspruchsgruppen weiterhin gut

Leitsatz	Ziele	Maßnahmen und Aktivitäten	Ergebnisse und Entwicklungen	Ausblick
	sehen ihre Interessen gewahrt.	Anspruchsgruppen gerecht zu werden ▪ Unsere Maßnahmen für Mitarbeitende sind Vielfältig. Genaueres siehe Leitsatz 7 ▪ ISO 9001 Zertifizierung abgeschlossen	unsere Strukturen und unterstreicht unser Engagement für Qualität und Verlässlichkeit	wahrgenommen und einbezogen fühlen
Leitsatz 09 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze	▪ Unser Unternehmen ist auf langfristigen Unternehmenserfolg ausgerichtet und sichert Arbeitsplätze, indem es auf Qualität achtet ▪ Bei Neueinstellungen legen wir verstärkt Wert auf regionale Nähe zu unseren Standorten Mannheim und Heidelberg, um eine ausgewogene Kombination aus Remote-Arbeit und Präsenz im Büro zu ermöglichen	▪ Durch bodenständige Resultate schaffen wir Vertrauen, was zu solidem unternehmerischen Wachstum führt ▪ Wir fördern aktiv Fortbildungen unserer MAs ▪ Fokus auf langfristige Teamqualität: Zusammenarbeit mit leistungsstarken, engagierten MAs intensiviert ▪ Bei Neuanstellungen legen wir verstärkt Wert auf regionale Nähe zu unseren Standorten ▪ ISO 9001 Zertifizierung abgeschlossen	▪ Strukturierte Personalentscheidungen haben zu einer stabileren und verlässlicheren Teamdynamik geführt ▪ Die ISO 9001-Zertifizierung stärkt unsere Strukturen und unterstreicht unser Engagement für Qualität und Verlässlichkeit	▪ Wir setzen auf nachhaltiges Wachstum durch Qualität, nicht Quantität
Leitsatz 10 – Regionaler Mehrwert	▪ Wir nehmen unsere gesellschaftliche Verantwortung ernst und wollen den jungen Generationen aus der Region die Relevanz und den Mehrwert von	▪ Unser Workshop „Praktische IT-Sicherheit“ am Max-Born-Gymnasium in Neckargemünd, BW hat Lernenden der Oberstufe, durch Wissensvermittlung und eigenes Erarbeiten, die Notwendigkeit	▪ Das Feedback der Lernenden aus unserem Workshop „Praktische IT-Sicherheit“ und der zwei Informatiklehrenden war durchweg positiv	▪ Wir prüfen fortlaufend, wie wir unser Engagement in der Region weiter vertiefen und neue Möglichkeiten zur sinnvollen Mitwirkung identifizieren können

Leitsatz	Ziele	Maßnahmen und Aktivitäten	Ergebnisse und Entwicklungen	Ausblick
	IT/OT-Security vermitteln ▪ Wir unterstützen regionale wohltätige Projekte ▪ Wir bieten verstärkt regionale Arbeitsplätze	für das Beschäftigen mit diesem zukunftssträchtigen Thema gezeigt, aber auch die Leidenschaft dafür geweckt		
Leitsatz 11 – Transparenz	▪ Mit den finanziellen Mitteln, die uns zur Verfügung stehen, schaffen und unterstützen wir nachhaltige Werte. Wir berichten transparent über diese Finanzentscheidungen ▪ Wir setzen das Gesetz für einen besseren Schutz von hinweisgebenden Personen (Hinweisgeberschutzgesetz) für interne Meldungen um	▪ Wir haben die ISO 9001 Zertifizierung erhalten ▪ Weder bestechen wir, noch lassen wir uns bestechen ▪ Unser Jahresabschluss ist als GmbH öffentlich einsehbar	▪ Im vergangenen Jahr gab es keine internen, uns bekannten Vorfälle von Korruption ▪ Unsere MAs zeigen ein reges Interesse, an den (Finanz-) Entscheidungen im Unternehmen, dem wir mit Offenheit im gemeinsamen Austausch begegnen	▪ Als Teil einer vertrauensvollen Gemeinschaft wollen wir auch weiterhin in allen Punkten transparent bleiben ▪ Wir führen eine Compliance-Adresse ein, an die anonyme Hinweise (zu Korruption, gesetzeswidrigem Verhalten oder anderen Sachverhalten, die unserem Verhaltenskodex zuwiderlaufen) eingebracht werden können
Leitsatz 12 – Anreize zur Transformation	▪ Nachhaltigkeit ganzheitlich denken: ökologisch, sozial und wirtschaftlich	▪ Sämtliche Sensibilisierungsmaßnahmen für unsere MAs (siehe Leitsatz 7) und die anderen Anspruchsgruppen (siehe Leitsatz 8) ▪ Wir handeln nach der Prämisse "Tue Gutes und sprich darüber"	▪ Wir verstehen Transformation als kontinuierlichen Weg, den wir mit Neugier und Tatkraft gehen – und konsequent weiterverfolgen	▪ Weitere Stärkung der Nachhaltigkeitskultur durch gezielte Kommunikation & Beteiligung

6. Unsere Klimawin BW-Projekte

Mit unseren Klimawin BW-Projekten leisten wir einen Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsbeitrag für die Region.

6.1 Projekt 1

Der Lebenshof Tierlieben erhielt von uns monatlich 500,- Euro. Zusätzlich haben wir die Materialkosten für einen benötigten neuen Stall für die Minischweine mit 580,12 Euro finanziert und während eines TeamEvents zusammengebaut.

6.2 Art und Umfang der Unterstützung

Ein Lebenshof beherbergt Tiere, die aus der Massentierhaltung oder schlechter Haltung gerettet wurden. Hier können diese Tiere in Würde sowie artgerecht leben. Empathie für Mitgeschöpfe zu haben und im Alltag zu integrieren ist unserer Meinung nach ein erstrebenswerter Charakterzug. Ungeachtet dessen unterstützt unser Projekt nachhaltig die Senkung von Treibhausgasemissionen, indem es beispielsweise den Besuchenden einen gesunden Weg mit weniger (im besten Fall keinem) Fleischkonsum aufzeigt. Auch dass die Tiere vor Ort nicht mit tierischen Produkten gefüttert werden, entlastet das Klima. Grundsätzlich sind wir als Gesellschaft an einem Punkt angekommen, an dem wir, aufgrund von anthropogenen klimatischen Veränderungen, unsere Gewohnheiten hinterfragen müssen. Um die klimatischen Auswirkungen zu bremsen ist ein Überdenken der aktuellen Ernährungsgewohnheiten dringend angeraten. Daher trägt ein Lebenshof eine starke Symbolkraft für die Gesellschaft in sich, vor allem, wenn es mit pädagogischen Angeboten kombiniert wird, so wie auf „Tierlieben“. Wir sind stolz, dass wir diese Einrichtung unterstützen konnten und so einen Beitrag zu einem friedvolleren Miteinander in der Region leisten konnten. Vor allem auch, weil Lebenshöfe auf Spendengelder angewiesen sind.

Neben unseren finanziellen Beiträgen konnten wir in diesem Jahr auch ganz praktisch unterstützen: Im Rahmen eines TeamEvents haben wir gemeinsam einen neuen Stall für die Minischweine gebaut – das benötigte Material haben wir finanziert. Die handwerkliche Tätigkeit im direkten Kontakt mit den Tieren war für viele Mitarbeitende eine besondere Erfahrung, die nicht nur Sinn stiftete, sondern auch das Gemeinschaftsgefühl gestärkt hat.

Umfang der Förderung: 6580,12 Euro UND 72 Arbeitsstunden

6.3 Ergebnisse und Entwicklungen

Dank unserer Unterstützung konnte der Lebenshof „Tierlieben“ im Berichtsjahr gleich mehrere wichtige Entwicklungen umsetzen. Besonders hervorzuheben ist der Bau eines neuen Stalls für die Minischweine, der sowohl die Lebensqualität der Tiere verbessert als auch die langfristige Versorgung sichert. Die Kombination aus finanzieller Förderung und aktivem Mitwirken unserer Mitarbeitenden hat nicht nur konkrete bauliche Fortschritte ermöglicht, sondern auch das Bewusstsein für Tierwohl und nachhaltige Lebensweisen innerhalb unseres Teams gestärkt. Zudem

profitiert der Lebenshof durch unsere Mittel von einer höheren Planungssicherheit bei der Versorgung und Pflege der Tiere – ein wichtiger Aspekt, da solche Einrichtungen stark von Spenden abhängig sind.

Langfristig tragen Lebenshöfe wie „Tierlieben“ zur gesellschaftlichen Transformation hin zu einem achtsameren und klimaschonenderen Umgang mit Tieren bei – ein Prozess, den wir mit unserer Unterstützung sichtbar und wirksam begleiten konnten.

6.4 Ausblick

Uns ist es ein echtes Herzensanliegen, dass der Lebenshof seine pädagogische, symbolische und ganz praktische Wirkung weiter entfalten kann. Solange das so bleibt, werden wir ihn mit voller Überzeugung unterstützen. Wenn die Grundlage dieser wichtigen Arbeit gesichert ist, freuen wir uns aber auch darauf, neue Projekte zu entdecken, die genauso viel Sinn stiften und unterstützenswert sind.



6.5 Projekt 2

Unser digitales Zeitalter braucht mehr Personen, die Freude am Entwickeln und Umsetzen von IT-Security Lösungen haben. Als IT/OT-Sicherheitsexperten erscheint es uns richtig und wichtig, jungen Generationen den Mehrwert von IT-Sicherheit näher zu bringen - was auch auf die privaten Lebensbereiche angewandt werden kann. Deshalb haben wir auch in diesem Jahr einen Workshop "Praktische IT-Sicherheit" für die Oberstufenklassen an einem Gymnasium in BW und einen weiteren an einem Gymnasium in Hessen durchgeführt.

6.6 Art und Umfang der Unterstützung

- Die konzeptionelle und pädagogische Verfeinerung unseres Workshops hat **20 Vorbereitungsstunden** in Anspruch genommen.
- **Workshop 1: Zwei MAs, 8 Schulstunden, 12 Lernende**
- **Workshop 2: Zwei MAs, 8 Schulstunden, 18 Lernende**

6.7 Ergebnisse und Entwicklungen

Das Feedback der Lernenden und der drei Informatiklehrer war durchweg positiv.

6.8 Ausblick

Das durchweg positive Feedback der Teilnehmenden und der Informatiklehrkräfte hat uns sehr gefreut und bestätigt, dass unser Workshop echten Mehrwert bietet. Daher sind wir auch im kommenden Jahr gerne bereit, dieses Angebot erneut anzubieten. Als Unternehmen der freien Wirtschaft erbringen wir diesen Beitrag unentgeltlich und mit hohem Engagement – inklusive inhaltlicher Vorbereitung. Umso mehr wünschen wir uns, dass interessierte Lehrkräfte eigenständig auf uns zukommen. So können wir sicherstellen, dass die Zusammenarbeit auf gegenseitiger Wertschätzung und Initiative beruht.



CYBERSHIELD



Nachhaltig handeln
in Unternehmen
Klimawin BW

Impressum

Herausgeber

CS-Consulting GmbH

Julius-Hatry-Straße 1

68163 Mannheim

Telefon: +49 152 53097020

E-Mail: adela.schlehuber@cybershield-consulting.com

Internet: <https://cybershield-consulting.com/>

Ansprechperson

Adela Schlehuber

Stand

17.06.2025